

22. Juni 2017

LH Mikl-Leitner empfing Robotik-Europameister in St. Pölten

„Junge Menschen noch mehr zu Wissenschaft und Forschung bringen“

Im Landhaus in St. Pölten empfing Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner heute, Donnerstag, Schülerinnen und Schüler der HTL Wiener Neustadt und Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Talentehauses Niederösterreich, die bei der Robotik-Europameisterschaft in Sofia diverse Titel gewonnen haben. Gemeinsam mit dem Bürgermeister von Wiener Neustadt, Klubobmann Klaus Schneeberger überreichte sie Urkunden an die Jugendlichen und gratulierte ihnen zu den hervorragenden Leistungen.

Die Erfolge der Jugendlichen bei der Robotik-Europameisterschaft seien „ein wichtiges Signal dafür, dass wir im Bereich der Robotik und Wissenschaft gut unterwegs sind“, so Landeshauptfrau Mikl-Leitner. In den letzten Jahrzehnten habe man in den Bereichen Wissenschaft und Forschung viele Akzente gesetzt. „Mir ist es ein Anliegen, junge Menschen noch mehr zu Wissenschaft und Forschung zu bringen“, betonte Mikl-Leitner, dass es darum gehe, junge Talente zu entdecken und zu fördern.

„Ihr habt eine Vorbildwirkung für viele andere Jugendliche“, so die Landeshauptfrau zu den Europameistern. Sie hielt weiters fest: „Robotik ist ein Zukunftstrend.“ Sie bedankte sich bei den Jugendlichen für ihre Bereitschaft, bei derartigen Meisterschaften dabei zu sein. Die Europameisterschaft in Sofia sei „nur“ eine Zwischenbilanz, so würden die Jugendlichen auch bei der Weltmeisterschaft dabei sein. Mikl-Leitner bedankte sich auch bei den Eltern, die ihre Kinder fördern, und bei allen Verantwortungsträgern, insbesondere bei Martina Höllbacher, Leiterin der Abteilung Wissenschaft und Forschung.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Mag. Matthias Kafka, Telefon 02742/9005-13132, E-Mail matthias.kafka@noel.gv.at